

DENKMAHL

DENKSTAHL

Denkstahl, ein Denkmal für die Ewigkeit.
Denkstahl, ein Denkmal für all das Leid.
Denkstahl, Denk-Mahl.

VORWORT

Ohne Nahrung verhungern wir – nicht nur unser Körper, sondern auch unser Geist und unsere Seele. Wir brauchen Vitamine und Spurenelemente des geistigen Lebens, um uns vital und gesund zu fühlen. Wir brauchen das Aroma von Inspiration und Muse, um unsere schöpferischen Wesenszüge zu ernähren.

Denk-Mahl ist ein Vier-Gänge-Menü mit allen Facetten. Süß, salzig, bitter und sauer – jede Geschmacksknospe wird stimuliert, jede Nuance wird zu einem Erlebnis für den synaptischen Gaumen. Facettenreich und vielfältig ist die Kochkunst mit Sprache und Reimen.

Wörter werden filetiert, flambiert und entfalten ihren Geschmack in einer neuronalen Explosion. Welch sinnlicher Moment, wenn Worte auf der Zunge zergehen und eine kognitive Stimulation erregen.

Eine Kreation des Lebens, serviert mit feinsten Zutaten und gekonnt abgeschmeckt. Ich empfehle ein Glas tiefen satten Rotwein und zwielfichtigen Kerzenschein für den Genuss, einen Moment der Anmut und Einkehr, um das Werk des Künstlers zu würdigen.

Das Denkmahl ist angerichtet. Guten Appetit!

Nora Hauschild

DENKFEHLER

7

|

GEDANKENSPLITTER

81

|

DENK-WEISE

169

|

GE-DANKE

269

|

Sternenkind

Die Pädagogen,
die Psychologen,
die Demagogen,
alle haben sie gelogen.
Keiner hat erkannt,
was in den Sternen stand.
Verbrannt, verhöhnt
und auch geschlagen,
damals in den alten Tagen.
Verachtung und Gelächter,
ich hör sie noch, die Schlächter,
die Schlächter aller Kindheit.
Ich höre, wie ein Kind schreit,
aus alt vergessener Zeit.
Dies alles ist schon lange her,
doch Erinnerung fällt nicht schwer,
sie wollten es begraben,
sie wollten es entfernen,
sie haben's nicht geschafft,
es stand doch in den Sternen.

Der Mensch, ein Raubtier,
schon immer und immer noch,
im Jetzt und Hier,
gestört zerstört er alles,
die Pflanzen, die Tiere,
getrieben in seinen Trieben
nach Macht und Geld,
ja, er zerstört die ganze Welt,
ohne Rücksicht auf Verluste,
das Bewusste, der Blick für das Wahre,
ersetzt durch den Blick auf die Ware.

Geld folgt dem Fluss;
großes Geld folgt dem großen Fluss,
kleines Geld folgt dem Rinnsal.

Verschreibungspflichtig

Mitteschreibung, Linksschreibung,
Rechtschreibung, Verschreibung –
ist doch scheißegal.

Die Hauptsache: Du weißt, was ich meine.

Ismuss

Feudalismus,
Fatalismus,
Feminismus,
Idealismus,
Intellektualismus,
Kommunismus,
Kapitalismus,
Egoismus ...
Einen Scheiß muss ich.

Nichts gefallen lassen

Man darf sich nichts gefallen lassen,
auch wenn sie dich dafür nur hassen,
du musst dein eigener Führer sein,
nur du selbst kannst dich befreien,
von all den Qualen dieser Welt,
von all den Zahlen, von all dem Geld,
von all dem Hass und all dem Neid,
von all dem Lug und all dem Leid.

Stell dir einmal vor, alles wär gelogen
Stell dir vor, sie hätten dich betrogen
Vielleicht ist die Erde ja doch nur eine Scheibe
Und vielleicht die Buche eine Eibe
Was wäre, wenn der Fisch ein Vogel ist
Und wenn du nicht du selbst bist
Unten könnte neben sein
Und groß am Ende nur ganz klein
Was wäre, wenn vorne gar nicht existiert
Und hinten nur in deinem Kopf passiert
Die Niederlage verpackt als Sieg
Der Gedanke Freiheit, der allerschlimmste Krieg
Wäre es verrückt, wenn ich sage
Einen Anfang hat es nie gegeben
Wäre es verrückt, wenn ich frage
Ob wir wirklich leben
Stell dir das alles einmal wirklich nach
Du fragst: Was redet er?
Ja, vor kommt erst danach
Du musst verstehen, aus eins mach zehn
Und zehn ist keins, sagte mal ein schlauer Mann
Denke vor und frag dich selbst
Wem und was man wirklich trauen kann
Mein Koan

Der Mann

Es hängt ein Mann am Kreuze,
genagelt und gefangen,
zweitausend Jahre Leid ertragend,
hat er jetzt da gehangen.
Ich sah ihn angeschweißt,
gedübelt und geschraubt,
zweitausend Jahre lang,
gesenkt war stets sein Haupt.
Doch jetzt ist es an der Zeit,
dass man den Mann erhört,
wonach er so sehr schreit,
endlich ist es nun so weit,
hängt ihn jetzt vom Kreuze,
damit der Mann befreit.

Die schwerste, anstrengendste
und gleichzeitig sinnvollste
Aufgabe meines Lebens:
das Freischaufeln meines Herzens.

Frei

Wenn du fühlst, es ist zu spät,
wenn du weißt,
dass nichts mehr geht,
wenn die Angst dich überfällt,
und dein Glaube nicht mehr hält,
wenn du sicher bist, es ist vorbei,
dann halte noch ein wenig durch,
und du wirst sehen, du bist frei.

In der Zeit, in der der Mensch den
Sinn für die wahre Kunst verliert,
verliert er auch den Sinn für das Leben.

Es steht in den Sternen geschrieben,
das Geheimnis, wo der Seele Heim ist,
weit oben in der Ferne, in der Leere allen Raumes,
der Heimat aller Sterne, der Heimat deines Traumes,
welcher der Unendlichkeit entspringt,
dort, wo Kalliope des Lebens Liede singt,
wo die Liebe dich in des Friedens Kleide hüllt
und die Dunkelheit mit Licht erfüllt.

Sterne, Sterne über mir, Sterne, Sterne, mir und dir,
ein Leuchten, ein Strahlen, ein Glanz, ein Tanz,
ganz am Ende aller Zeit, das Geheimnis –
UNSTERBLICHKEIT

Freude schöner Götterfrauen

Hörst du die Symphonie der Götterfrauen,
wenn sie sich tief, ganz tief in die Augen schauen.
Das Fließen des Stromes, wenn er fließt,
und sich im Tale dann ergießt,
wenn die Spitze der Berge im Sonnenlichte leuchten,
und die Wasser die Wiesen und den Wald befeuchten,
und wenn lieblicher Gesang von Berg zu Berge singt,
und durch das Echo die ganze Erde schwingt.
Und wenn die Stimmen dann verstummen,
bleibt am Ende ein leises Summen.
Der Ton der Götterfrauen hat sich befreit,
tut Kunde von Unsterblichkeit.

DENKSTAHL DENKMAHL
ISBN 978-3-941151-77-2

Autor: AL, DENKSTAHL
Herausgegeben von Ilknur Özen, Nora Hauschild

Alle Rechte vorbehalten.
© Verlag & Galerie Vollherzig
Ilknur Özen, Mainz 2023

DENKSTAHL DENKMAHL
ist Teil der DENKSTAHL EDITION, bestehend
aus Kunstbüchern, Gedicht- & Bildbänden sowie
aus Kunstdrucken, Unikaten & Limited Editions.

Published by Ilknur Özen
© Verlag & Galerie Vollherzig
Menzelstr. 7, D-55127 Mainz
denkstahl@vollherzig.de | www.vollherzig.de

DENKSTAHL EDITION

DENKSTAHL. DENKMAHL

ISBN 978-3-941151-77-2

DENKSTAHL. SINNFLUT

ISBN 978-3-941151-37-6

DENKSTAHL. art of a rebellious mind

ISBN 978-3-941151-35-2 (3. veränderte Auflage – Deutsch)

ISBN 978-3-941151-36-9 (3. veränderte Auflage – Englisch)

DENKSTAHL STREET ART. chalk & stickers

ISBN 978-3-941151-30-7

DENKSTAHL. DIGIT-AL

ISBN 978-3-941151-32-1

DENKSTAHL. HEADS

ISBN 978-3-941151-31-4

DENKSTAHL. Poesie & Prosa

ISBN 978-3-941151-21-5

DENKSTAHL. Notes & Ideas

ISBN 978-3-941151-05-5 / 978-3-941151-58-1

DENKSTAHL. Notiz- & Ideenbuch

ISBN 978-3-941151-04-8 / 978-3-941151-16-1

DENKSTAHL ART PRINTS

Unikate & Limited Editions

